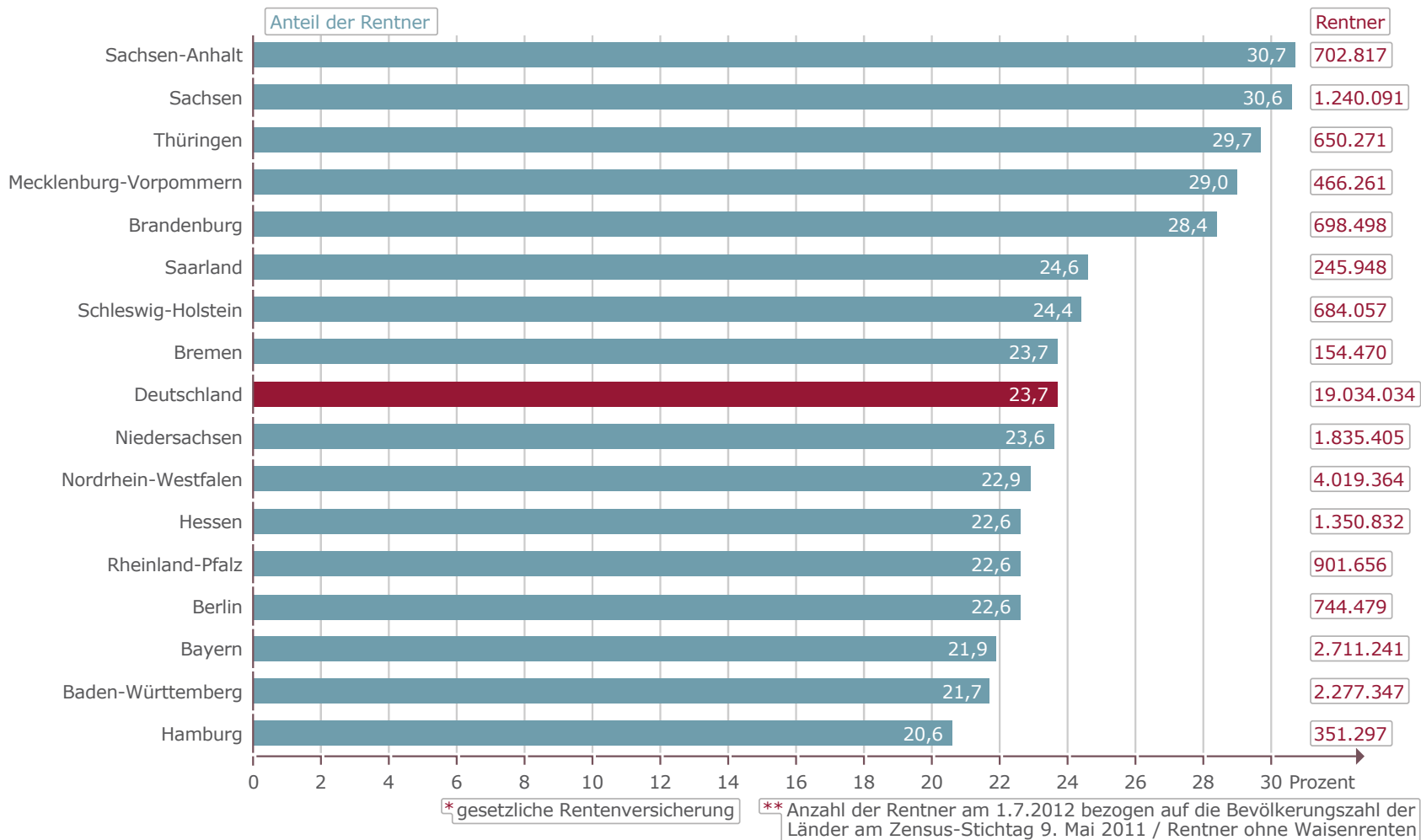


## ■ Rentner (RV\*)

Anteil der Rentner an der Bevölkerung der Bundesländer, Rentner in absoluten Zahlen, 2012 \*\*



Quelle: Deutsche Rentenversicherung: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)  
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de  
 Bundeszentrale für politische Bildung, 2014, [www.bpb.de](http://www.bpb.de)

## ■ Rentner (RV)

### ■ Fakten

Da ein Teil der Rentner mehr als eine Rente bezieht, liegt die Anzahl der Rentner unter der des Rentenbestandes: Mitte 2012 lag die Zahl der Rentner bei 20,61 Millionen, der Rentenbestand lag Ende 2012 bei 24,8 Millionen (jeweils ohne Waisenrenten).

Zwischen 1993 und 2012 erhöhte sich die Anzahl der Rentner von 15,38 auf 20,61 Millionen (plus 34,0 Prozent). Von den 20,61 Millionen Rentnern am 1. Juli 2012 waren 16,56 Millionen Einzelrentner (80,3 Prozent) und 4,05 Millionen Mehrfachrentner (19,7 Prozent). In Ostdeutschland lag dabei der Anteil an Mehrfachrentnern mit 23,4 Prozent deutlich höher als in Westdeutschland mit 18,7 Prozent.

Fast jede dritte Rentnerin gehörte Mitte 2012 zur Gruppe der Mehrfachrentner (30,1 Prozent). Bei den Männern lag der Anteil bei lediglich 5,5 Prozent. Dieser Unterschied ist dadurch zu erklären, dass Frauen – hier zusätzlich zu eigenen Rentenansprüchen – sehr viel häufiger eine Witwenrente erhalten als Männer eine Witwenrente. Im Juli 2012 waren 88,2 Prozent der Mehrfachrentner Frauen.

Der durchschnittliche Rentenzahlbetrag aus allen Rentenleistungen der gesetzlichen Rentenversicherung (zum Beispiel Versichertenrente und/oder Hinterbliebenenrente, ohne Waisenrente) lag am 1. Juli 2012 bei den Männern bei 998 Euro pro Person. Bei den Frauen war der entsprechende Betrag mit 739 Euro deutlich niedriger. Während bei den Beziehern von nur einer Rente (Einzelrentner) der Rentenzahlbetrag bei 775 Euro pro Person lag (Männer: 982 Euro / Frauen: 570 Euro), erhielten Mehrfachrentner durchschnittlich 1.150 Euro (Männer: 1.276 Euro / Frauen: 1.133

Euro) – jeweils nach Abzug der Beiträge für die gesetzliche Kranken- bzw. Pflegeversicherung (KVdR/PVdR).

Bezogen auf die Bundesländer erhielten die Männer in Nordrhein-Westfalen (1.120 Euro), Berlin-Ost (1.116 Euro) und im Saarland (1.108 Euro) die höchsten durchschnittlichen Rentenzahlbeträge pro Person. Die niedrigsten Rentenzahlbeträge entfielen auf Berlin-West (981 Euro), Mecklenburg-Vorpommern (990 Euro) sowie Bayern (1.014 Euro). Bei den Frauen waren die durchschnittlichen Rentenzahlbeträge pro Person in Berlin-Ost (997 Euro), in Sachsen (928 Euro) sowie in Brandenburg (920 Euro) am höchsten. Die geringsten Beträge erhielten die Frauen in Rheinland-Pfalz (677 Euro), im Saarland (684 Euro) und in Niedersachsen (709 Euro). Deutlich unter dem Durchschnitt lagen die Rentenzahlbeträge bei den 1,56 Millionen Rentnern im Ausland (Männer: 334 Euro / Frauen: 260 Euro).

Mitte 2012 lebten 72,8 Prozent aller Rentner in Westdeutschland, 19,6 Prozent lebten in Ostdeutschland und 7,6 Prozent im Ausland (0,1 Prozent ohne Angaben). In Ostdeutschland (ohne Berlin) lag der Anteil der Rentner an der jeweiligen Bevölkerung der Länder zwischen 28,4 Prozent in Brandenburg und 30,7 Prozent in Sachsen-Anhalt. In Westdeutschland lag der entsprechende Anteil zwischen 20,6 Prozent in Hamburg und 24,6 Prozent im Saarland.

In absoluten Zahlen lebten Mitte 2012 mit 4,02 Millionen Rentnern die meisten Rentner in Nordrhein-Westfalen, gefolgt von Bayern mit 2,71 Millionen und Baden-Württemberg mit 2,28 Millionen.

## ■ **Rentner (RV)**

Die wenigsten Rentner lebten in Bremen (154.470), dem Saarland (245.948) sowie in Hamburg (351.297). Den höchsten Frauenanteil unter den Rentnern hatten Hamburg (59,6 Prozent), Berlin-West (59,2 Prozent) und Sachsen (59,1 Prozent). Das Saarland (56,2 Prozent), Rheinland-Pfalz und Hessen (jeweils 57,4 Prozent) hatten hingegen die niedrigsten Frauenanteile unter den Bundesländern. Von den Rentnern im Ausland waren Mitte 2012 lediglich 51,1 Prozent weiblich.

### ■ **Datenquelle**

Deutsche Rentenversicherung:  
[www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

## ■ ■ Rentner (RV\*)

Nach Bundesländern, in absoluten Zahlen, Anteil an der Bevölkerung in Prozent, 2012

	Rentner**	Anteil der Rentner an der Bev. der Länder***, in Prozent
<b>Sachsen-Anhalt</b>	702.817	30,7
<b>Sachsen</b>	1.240.091	30,6
<b>Thüringen</b>	650.271	29,7
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	466.261	29,0
<b>Brandenburg</b>	698.498	28,4
<b>Saarland</b>	245.948	24,6
<b>Schleswig-Holstein</b>	684.057	24,4
<b>Bremen</b>	154.470	23,7
<b>Deutschland</b>	19.034.034	23,7
<b>Niedersachsen</b>	1.835.405	23,6
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	4.019.364	22,9
<b>Hessen</b>	1.350.832	22,6
<b>Rheinland-Pfalz</b>	901.656	22,6
<b>Berlin</b>	744.479	22,6
<b>Bayern</b>	2.711.241	21,9
<b>Baden-Württemberg</b>	2.277.347	21,7
<b>Hamburg</b>	351.297	20,6
<b>Ausland</b>	1.562.820	x
<b>ohne Angaben</b>	12.254	x
<b>insgesamt</b>	20.609.108	x

\* gesetzliche Rentenversicherung

\*\* ohne Waisenrenten

\*\*\* Anzahl der Rentner am 1.7.2012 bezogen auf die Bevölkerungszahl der Länder am Zensus-Stichtag 9. Mai 2011